

Presseinformation

Holzkirchen,
24. April 2012

Startschuss für das neue Fraunhofer-Kompetenzzentrum Bauphysik und Baukonstruktion – Integrale Planung und Fasadenskonzepte – in Rosenheim

In einer Kooperation zwischen dem Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP, der Hochschule Rosenheim und dem Institut für Fenstertechnik ift Rosenheim soll das Fraunhofer-Kompetenzzentrum Bauphysik und Baukonstruktion in Rosenheim aufgebaut werden. Künftig werden dort innovative Baukonzepte und optimierte Bauteile für Neu-, aber auch für Bestandsbauten erarbeitet und konzipiert. Im Fokus stehen dabei aktuelle Themen wie Energieeinsparung, Ressourceneffizienz, altersgerechtes Wohnen, Plusenergie-Konzepte sowie Adaptivität und Behaglichkeit. Die Fraunhofer-Gesellschaft stellt dafür über fünf Jahre insgesamt 2,5 Millionen Euro zur Verfügung.

Gebäude und Bauwesen haben eine Schlüsselrolle bei der Bewältigung der globalen Herausforderungen, die beispielsweise die Energiewende mit sich bringt. 2010 entfielen in Deutschland 31 Prozent des gesamten Endenergieverbrauchs auf die Erzeugung von Raumwärme für Gebäude. Die Bauindustrie verfügt damit über einen enormen Hebel im Hinblick auf die Minderung des CO₂-Ausstoßes, Energieeinsparungen und Ressourcenschonung. Die deutsche Bauindustrie hat ein hohes technisches Know-how und genießt international einen großen Vorsprung. Um diesen nicht nur zu erhalten, sondern auch weiter auszubauen, bedarf es weitreichender Forschungsinitiativen. Innovative Baukonzepte bieten der Branche neue Entwicklungen, damit sie auch weiterhin den steigenden Ansprüchen in puncto Bauqualität, Energieeffizienz, Komfort und Ressourcenschonung genügen kann.

»Diese Entwicklungen möchten wir mit dem neuen Fraunhofer-Kompetenzzentrum Bau in Rosenheim vorantreiben. Wir wollen mit dieser Kooperation sowohl die Forschungsar-

**Fraunhofer-Institut für Bauphysik
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**
Fraunhoferstraße 10
83626 Valley

Dipl.-Journ. Janis Eitner
Telefon +49 8024 643-203
Telefax +49 8024 643-366
e-mail: janis.eitner@ibp.fraunhofer.de

<http://www.ibp.fraunhofer.de>

beit als auch den Wirtschaftsstandort Bayern EU-weit stärken«, erläutert Prof. Dr. Hans-Jörg Bullinger, Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft die Investition.

Wirtschaftsminister Zeil zeigt sich erfreut über die Initiative der Fraunhofer-Gesellschaft: »Gerade der Bausektor stellt eine der Schlüsselbranchen für den erfolgreichen Umbau der Energieversorgung dar. Das Wirtschaftsministerium hat sich deshalb intensiv für den Ausbau des Kompetenzzentrums eingesetzt und sieht darin eine ideale Ergänzung zum Ausbau der wirtschaftsnahen, angewandten Forschung in Bayern.«

Langfristiges Ziel des Fraunhofer IBP, der Hochschule Rosenheim und des ift ist der Aufbau einer gemeinsamen Forschungsplattform, die die Kompetenzen der einzelnen Partner effektiv bündelt. In erster Linie sollen dabei die wissenschaftliche und fachliche Kompetenz der Partner sowie der ortsansässigen Industrie verbessert, der Zugang zu hoch qualifiziertem wissenschaftlichem Nachwuchs erleichtert sowie ein breiteres Angebotsportfolio wissenschaftlicher Dienstleistungen erreicht werden. Die Lehre wird durch die Einbindung von Professoren und Studenten in wissenschaftliche Projekte optimiert und praxisbezogener. Industrieprojekte, die gemeinsam mit industriellen Partnern durchgeführt werden, profitieren von der engen Vernetzung von Praxis und Forschung und den daraus resultierenden Synergieeffekten. Als Geschäftsstelle der Fraunhofer-Allianz Bau bietet das Fraunhofer IBP für das Kompetenzzentrum Bau eine wichtige Schnittstelle zwischen Forschung, Wirtschaft und Politik und macht ihm darüber hinaus wertvolle Erfahrungen und das fundierte Fachwissen weiterer Fraunhofer-Institute zugänglich.

**Fraunhofer-Institut für Bauphysik
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**
Fraunhoferstraße 10
83626 Valley

Dipl.-Journ. Janis Eitner
Telefon +49 8024 643-203
Telefax +49 8024 643-366
e-mail: janis.eitner@ibp.fraunhofer.de

<http://www.ibp.fraunhofer.de>

Informationen zu den Partnern:

Die Aufgaben des **Fraunhofer-Instituts für Bauphysik IBP** konzentrieren sich auf Forschung, Entwicklung, Prüfung, Demonstration und Beratung auf den Gebieten der Bauphysik (Lärmschutz, Optimierung der Akustik, Steigerung der Energieeffizienz, Optimierung der Lichttechnik, Raumklima,

Hygiene, Gesundheitsschutz sowie Wärme-, Feuchte- und Witterungsschutz, Bausubstanzerhaltung und Denkmalpflege). Das Fraunhofer IBP ist zudem leitendes Institut der Fraunhofer-Allianz Bau, in der 17 Fraunhofer-Institute ihre Kompetenzen im Bereich des Bauwesens bündeln. Damit steht für die geplante Kooperation das gebündelte Know-how eines der größten deutschen Forschungsinstitutionen im Bereich des Bauens und Wohnens zur Verfügung.

Die **Hochschule Rosenheim** ist insbesondere im Bereich des konstruktiven Holzbaus und des energieeffizienten Bauens international bekannt. Sie hat traditionell einen guten Kontakt zur Holzbau-Branche. Seit 2011 organisiert die Hochschule Rosenheim in Kuala Lumpur (Malaysia) den internationalen Studiengang »Master of Engineering Technology, Green and Energy Efficient Buildings« mit der Zielsetzung des Technologietransfers und der Positionierung der Bayerischen Energiekompetenz. Unter der Leitung der Hochschule Rosenheim werden seit 17 Jahren national und international Kongresse in den Themenfeldern Holzbau und Energieeffizienz veranstaltet. In Zusammenarbeit mit dem Fachverband SHK (Sanitär, Heizung, Klima) wurde der Studiengang Energie- und Gebäudetechnologie eingerichtet, so dass auch zu dieser Branche gute Kontakte bestehen. Zudem werden in den vorhandenen Fakultäten und Studiengängen alle Kompetenzen gelehrt, die für zukunftsfähiges Bauen und »innovative Baukonzepte« erforderlich sind.

Das **Institut für Fenstertechnik (ift)** mit Sitz in Rosenheim, besitzt im Bereich der Fenster- und Fassadentechnik internationales Ansehen und ist als Institut für Bauprodukte und Werkstoffe (Außenbauteile, Innenbauteile, aktive / passive Bauteile etc.) fest in den KMU-geprägten Branchen verankert. Neben einer breiten Basis an Dienstleitungen für den gesamten Lebenszyklus von Bauprodukten, bietet das ift auch Dienstleistungen für Unternehmensmanagement. Darüber hinaus verfügt das ift über Kompetenzen für aktive Normungstätigkeit, Gremienarbeit, Sachverständigentätigkeit und verbraucherrelevante Aspekte wie beispielsweise Qualität, Nutzungssicherheit oder Barrierefreiheit. Für die wissenschaftliche Begleitung der gesamten Bandbreite an Tätigkeiten, verfügt das ift über eine eigene, gemeinnützige For-

**Fraunhofer-Institut für Bauphysik
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**
Fraunhoferstraße 10
83626 Valley

Dipl.-Journ. Janis Eitner
Telefon +49 8024 643-203
Telefax +49 8024 643-366
e-mail: janis.eitner@ibp.fraunhofer.de

<http://www.ibp.fraunhofer.de>

Presseinformation

24. April 2012

Seite 4

schungseinrichtung, welche ihre Kompetenzen in der Forschungsplattform ergänzend zum IBP in die Kooperation einbringen soll. Das ift unterhält bereits eine Kooperation mit der Hochschule Rosenheim bezüglich der Aus- und Weiterbildung von Studierenden und Fachleuten.

www.bau.fraunhofer.de

www.ibp.fraunhofer.de

www.fh-rosenheim.de

www.ift-rosenheim.de

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Fraunhofer-Allianz Bau

Andreas Kaufmann M.Eng.

Tel.: +49(0) 8024/ 643-240, Fax: +49(0) 8024/ 643 - 366

andreas.kaufmann@ibp.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Bauphysik
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fraunhoferstraße 10
83626 Valley

Dipl.-Journ. Janis Eitner
Telefon +49 8024 643-203
Telefax +49 8024 643-366
e-mail: janis.eitner@ibp.fraunhofer.de

<http://www.ibp.fraunhofer.de>